

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 52

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

STELLEGEsuche. Für Kapitalisten. Bucheranzeiger. **Sonstagsinsetate**. Verkaufsofferten. LUXUSARTIKEL. PARFUM. BADER & KURORTE. Feine Weine. Pianos. Für Jagd-Liebhaber. Conservirte Nahrungsmittel.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N^o 52

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzufenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktstraße 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

In einer schweizerischen Papierfabrik findet ein kaufmännisch gebildeter, in der Branche erfahrener und mit guten Zeugnissen versehener Mann unter günstigen Bedingungen Anstellung als Reisender und Bureauarbeiter. Anmeldungen sub O 6648 Z. sind an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich zu richten. [2878]

Offene Commis-Stelle

in einem hiesigen Modewaren-Engros-Geschäfte. Befähigt mit hübscher Handschrift und Kenntnis des Französischen. Ohne gute Zeugnisse Anmeldungen unzulässig.

Geil. Offerten befördert sub Chiffre D D 2978 die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [2978]

Gesucht:

Commanditär oder jüngerer Associé mit Einlage von 50,000 Fr., um einer in Frankreich in der Nähe einer großen Stadt, für im vollen Betrieb befindlichen Fabrik mehr Ausdehnung zu geben.

Offerten sub Chiffre O 2999 Z. befördert die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [2999]

Zwirnmeister-Gesuch.

In eine Baumwollzwirnerei wird ein verheirateter und in seinem Fache wohl bewandelter Zwirnmeister gesucht. — Anmeldungen nimmt unter Chiffre J B 2976 die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich in Empfang. [2976]

PARIS.

Prosit Neujahr! Trinke Morgen Mittag auf dein Wohl. Herzliche Grüsse 15.

Grosses Theater-Costümlager

der Frau Theez-Amsler in Aarau. Originelle und feine Bedienung. Für vaterländische Schauspiele und Volkstheater. [c938]

Fidele Herren

20 schöne Bilder in Marken. Phot. Artist. Institut Aschaffenburg. [c940]

Bordeaux-Weine

befindet sich zur alten Farb. Seefeld Zürich. Aufträge müssen auf der Agentur aufgegeben werden, wo unser Preisencourant aufliegt. Originalpöden 225 Liter von Fr. 130 an. [935] Reel - Billig. 4 Monat Termin. Berges & Comp., Bordeaux.

Fremde Flaschen-Biere.

Als reelle, gehaltvoll und von angenehmem Geschmack, haltbar und stets frischer Füllung, in 1/2 und 1/4 Flaschen, kann ich nachstehende Biere bestens empfehlen:

Pale Ale & Stout (Porter) aus der Brauerei **Bass & Comp. in London.**
Münchener Löwenbräu-Export.
Pilsener Lagerbier, 1. Aktien-Brauerei.
Strassburger Lagerbier.

Geehrte Bestellungen werden pünktlich ins Haus geliefert und solche nach auswärtig in Kisten verpackt prompt expediert. Achtungsvoll

C. Gerhardt,

Hottingen-Zürich, Flaschenbier-Geschäft.

Garfield Blue

Bleu Garfield

Garfield Blau

New-York

San Francisco London

Paris Hamburg

Schönstes, praktisches und billigstes Waschblau.

In Originalkisten: enthaltend 50 Dosen à 20 Cts., 25 Dosen à 40 Cts., 10 Dosen Fr. 1. — Comptant mit 20 % Rabatt, bei Abnahme von 10 Kisten 5 % extra. (O B 1903)

Generaldepôt für die ganze Schweiz.

Louis Bentz, Droguerie in Basel.

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Nähere bezeugende illustrierte Prospekte in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

Illustrirte weltgeschichtliche

Neue gänzlich umgestaltete Ausgabe. Bis zur Gegenwart fortgeführt von Otto von Corvin, L. F. Dieffenbach, Prof. Dr. J. Diesel, Prof. Dr. O. Kraemmer, Dr. E. Lammert, Prof. J. J. Vogt, Gymnasial-Direktor Dr. B. Volz u.

Vollendet liegen vor:
Erster Band. Geschichte des Alterthums. I. Von Otto von Corvin. Mit 280 Text-Abbildungen, neun Tafeln und sechs Karten. Gebunden 8; elegant gebunden 9. 50.
Zweiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Von Otto von Corvin. Mit 205 Text-Abbildungen, 13 Tafeln, drei Karten u. Gebunden 8; elegant gebunden 9. 50.
Dritter Band. Geschichte des Mittelalters. I. Von L. F. Dieffenbach und J. G. Vogt. Mit 280 Text-Abbildungen, 11 Tafeln, zwei Karten u. Gebunden 8; elegant gebunden 9. 50.
Der vierte und fünfte Band ist im Erscheinen begriffen.

In Zürich vorrätig bei Orell Füssli & Co.

Briefkasten der Redaktion.



R. I. M. Die „Basler Nachrichten“ schreiben zu dem Vorgehen der „Zürcher Offiziers-Gesellschaft“ in dem Ott-Manuel Handel: „Wir protestieren gegen solch unerhörte Vorgänge, durch welche der Feuerbrand der politischen Zwietracht und des Parteifanatismus mitten in das schweizerische Offizierskorps hineingeschleudert wird. Wer will es in Zukunft verhindern, dass jede beliebige Privathandlung, die erste beste Meinungsäußerung irgend eines Bürgers, der die Ehre hat, Offizier zu sein, zum Gegenstand öffentlicher Verhandlungen und Resolutionen von Offiziersvereinen gemacht werden, durch welche nicht nur die bürgerliche Ehrenhaftigkeit des fraglichen Offiziers gebrandmarkt, sondern auch dessen schimpfliche Ausstossung aus dem Armeeverbande verlangt wird? Wir fordern die eidgenössische Militärbehörde auf, dem frevelhaften Treiben, dessen Zeugen wir sind, ein schleuniges Ende zu machen und eine Untersuchung gegen die Anstifter desselben einzuleiten. Es wird nicht schwer halten, die treibenden Elemente herauszufinden; die Fäden sind grob gesponnen; die Namen derjenigen, welche diesen verderblichen Brand angezündet, werden von allen Dächern herab verkündet. Es ist keine Zeit mehr zu verlieren. Schon die nächsten Tage können ein weiteres Umsichgreifen der Bewegung bringen.“ Das ist nicht nur deutlich, sondern auch sehr richtig gesprochen, aber wir befürchten sehr, es werde nichts nützen. Diejenigen, gegen welche man hier auftreten soll, gehören ja zu der Partei, welche wir mit vollen Pausbacken stets bekämpfen, aber immer zu unsern Regenten wählen. Also heisst es einfach: Wie man sich bittet, so liegt man. — Spatz. Freundlichsten Dank und Gruss. Mehr, wäre besser gewesen. — C. K. Vielleicht später einmal. — ?? Soviel wir wissen predigt der Pfarrer von Egg so viel von der Hölle, dass den Hörern sonst schon heiss genug wird. Wozu also noch eine Heizeinrichtung. — F. K. I. F. Ihrem Wunsche soll entsprochen werden. — A. J. I. Cal. Besten Dank für Zusendung der Photographie. Das Original soll willkommen sein. Gruss. — P. M. i. Pet. Anstrengungen, die bittere Erfolge haben könnten. Lärche. Für die Hauptsache zu spät. N. steht wieder im Dienst und grüsst. — F. Herzliche Glückwünsche allen zum Neujahr. — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

ALBERT RÜTSCHI,

Restaurateur — Traiteur

Zürich — Selnaustrasse 46 — Zürich.

Gestützt auf langjährige Erfahrungen empfehle ich den Herren Hôteliere, Wirthen und Privaten zur prompten Ausführung von Festessen, grössern und kleinern Dinners, Soupers, sowie zur Besorgung von einzelnen Platten jeden Genres, auf's Beste.

[H-3282-Z]